

GEMEINDE HÄUTLIGEN

Protokoll

17. ordentliche Gemeindeversammlung

vom Samstag, 4. Dezember 2021, 14.00 bis 15.05 Uhr
im Freien (Pausenhalle Schulhaus Häutligen)

Vorsitz: Christoph Siegenthaler, Gemeindepräsident
Protokoll: Anja Mahler, Gemeindeschreiberin
Anwesend: 47 Stimmbürger/innen von total 219 Stimmberechtigten (21.46 %)

VERHANDLUNGEN

Gemeindepräsident Christoph Siegenthaler begrüsst die Anwesenden zur heutigen ordentlichen Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde. Entschuldigt haben sich Luan Gäumann, Christian Mosimann, Stefan Gäumann, Patrick Gäumann, Jan Gäumann und Jan Stettler. Speziell begrüsst er die Jungbürger/innen. Die Gemeindeversammlung ist öffentlich bekannt gemacht worden durch Publikation im Anzeiger Konolfingen Nr. 43 vom 28. Oktober 2021 und Nr. 48 vom 02. Dezember 2021 sowie in der Hüttlige-Post 02/2021 und dem Flugblatt. Die Unterlagen zu den traktandierten Geschäften lagen während 30 Tagen vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeschreiberei zur Einsichtnahme auf oder konnten auf der Homepage heruntergeladen werden.

Christoph Siegenthaler orientiert die Versammlung über die Stimmberechtigung: Stimmberechtigt ist, wer das 18. Altersjahr erreicht hat, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde wohnt (Art. 19 Organisationsreglement Häutligen) und nicht nach Art. 369 Schweizerisches Zivilgesetzbuch (ZGB) bevormundet ist.

Es wird festgestellt, dass die Anwesenden im Besitz des Gemeindestimmrechts sind mit Ausnahme von

- Anja Mahler, Gemeindeschreiberin
- Andreas Fankhauser, Finanzverwalter (Fankhauser & Partner in Huttwil)
- Sara Vontobel

Von der Presse ist niemand anwesend.

Das Stimmrecht der Anwesenden wird nicht bestritten. Die Versammlung wird als eröffnet erklärt.

Auf Vorschlag von Gemeindepräsident Christoph Siegenthaler wird Walter Dietrich als Stimmzähler stillschweigend gewählt. Es sind 47 stimmberechtigte Personen anwesend. Das absolute Mehr beträgt 24 (1 mehr als Hälfte) Stimmen.

17. Gemeindeversammlung Häutligen vom Samstag, 4. Dezember 2021

Der Gemeindepräsident Christoph Siegenthaler macht darauf aufmerksam, dass gemäss Art. 27 Organisationsreglement Häutligen nur über traktandierte Geschäfte endgültig beschlossen werden kann. Ebenfalls macht er auf die sofortige Rügepflicht gemäss Art. 49a Gemeindegesetz aufmerksam.

Christoph Siegenthaler gibt die heutigen Traktanden bekannt, die wie folgt lauten:

1. Budget 2022- Genehmigung
 - a) Finanzplan 2022-2026; Kenntnisnahme
 - b) Budget 2022; Beratung und Genehmigung; Festsetzen der Steueranlage und der Liegenschaftssteuer
2. Änderung Abwasserentsorgungsreglement - Genehmigung
3. Orientierungen aus einzelnen Ressorts
4. Verschiedenes

Beschluss

Da gegen die erwähnte Reihenfolge keine Einwände erhoben werden, wird die Traktandenliste gutgeheissen.

Protokollgenehmigung

Gemäss Art. 64 Organisationsreglement Häutligen ist das Protokoll spätestens 14 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich aufzulegen. Die Gemeindeschreiberin veröffentlicht das Protokoll in demselben Zeitrahmen ebenfalls im Internet. Gegen den Wortlaut des Protokolls der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 04. Juni 2021 sind keine Einsprachen eingegangen. Am 25.08.2021 hat der Gemeinderat das Protokoll gemäss Art. 64 Organisationsreglement Häutligen genehmigt.

| | | |
|-----|---------|---------------|
| 121 | 999.001 | Finanzplanung |
| | 999.011 | Budget |

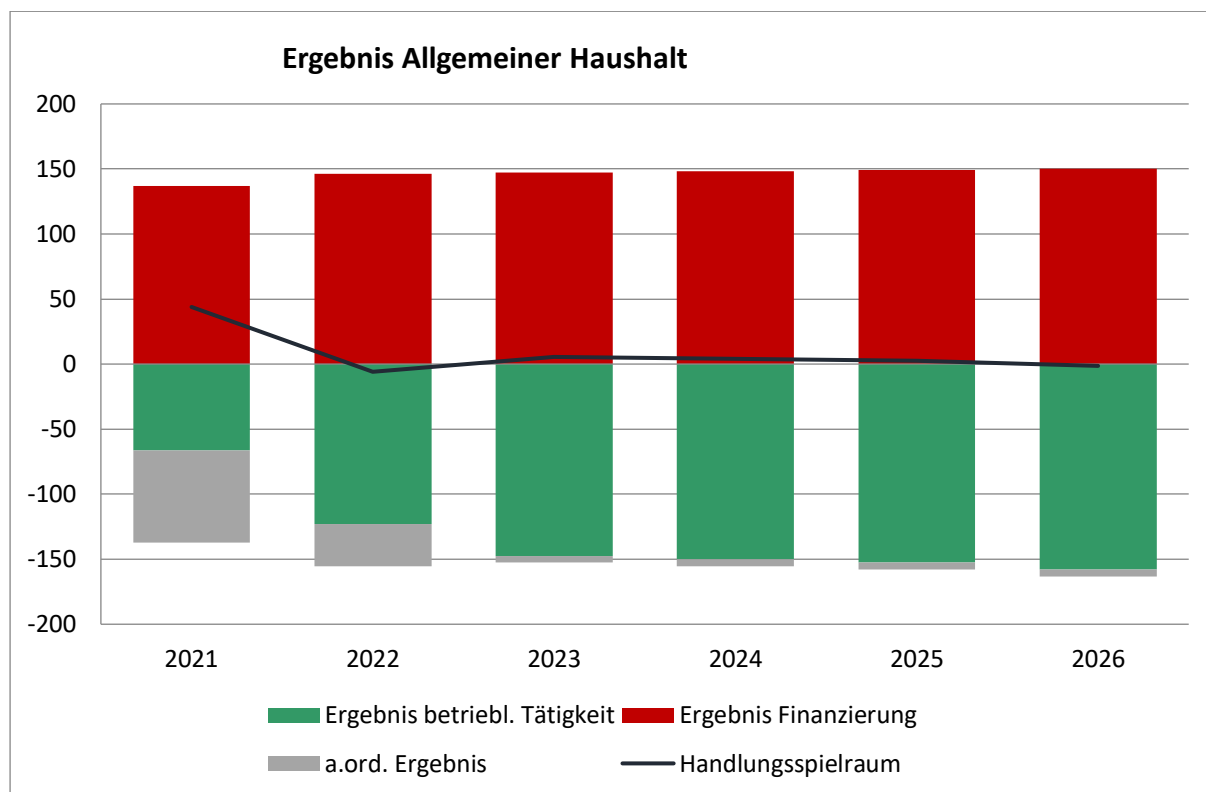
a) Finanzplan 2022 – 2026; Kenntnisnahme

Referenten Christoph Siegenthaler und Andreas Fankhauser

Sachverhalt

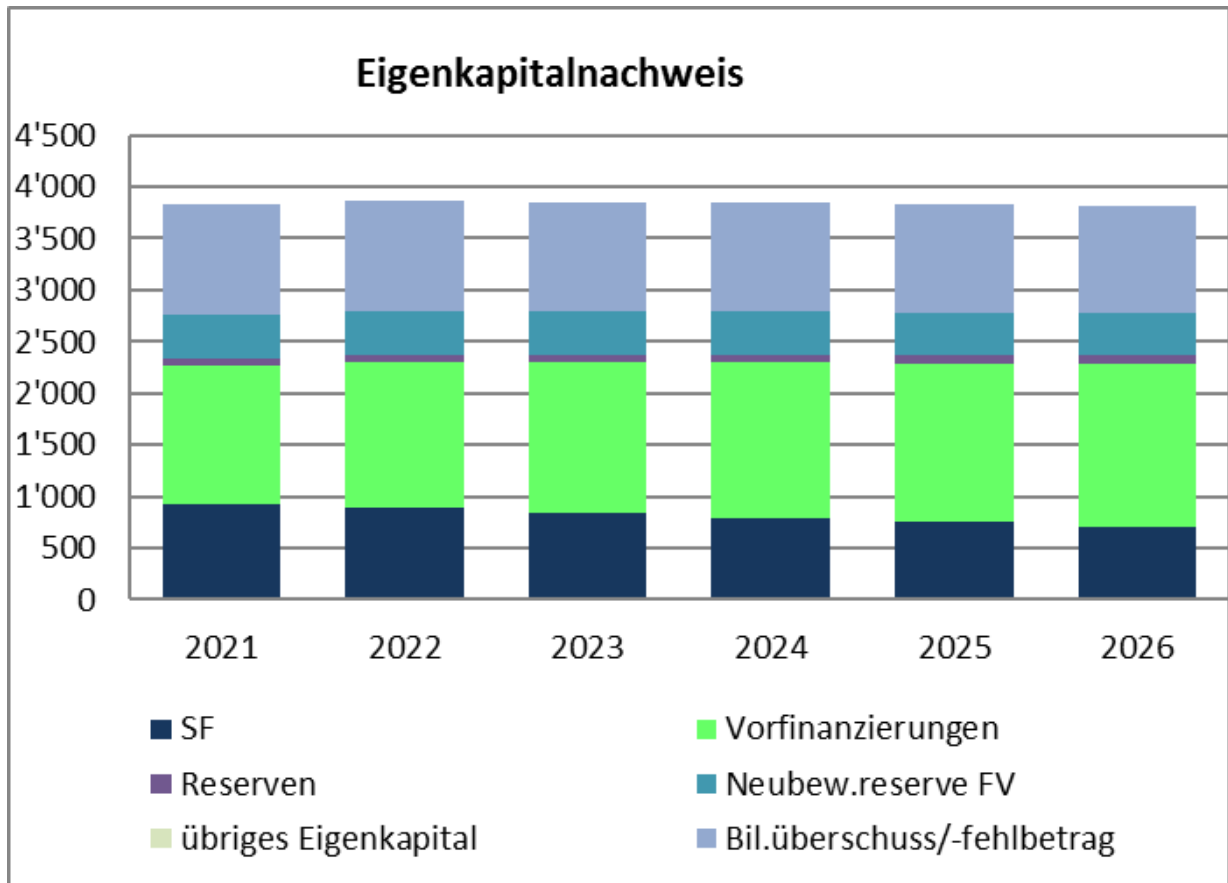
Der Finanzplan wurde aufgrund des Budgets 2022 und dem Investitionsprogramm 2022-2026 überarbeitet. Im Kurzbericht mit Fazit sind die Ergebnisse und allfällige Massnahmen aus der Finanzplanung aufgeführt.

Ergebnisse Allgemeiner (steuerfinanzierter) Haushalt Finanzplan 2022 – 2026



Fazit: Der gestufte Erfolgsausweis in der obigen Grafik „Ergebnis allgemeiner Haushalt“ zeigt auf, dass das betriebliche Ergebnis jährlich zwischen CHF 70'000 bis CHF 150'000.00 negativ ausfällt. Dazu kommen die negativen Ergebnisse aus dem ausserordentlichen Bereich mit jährlich zwischen CHF 5'000 bis CHF 33'000. Dies kumulierten negativen Ergebnisse können durch die positiven Ergebnisse des Finanzierungsbereichs von jährlich rund CHF 140'000 (dank dem ertragsstarken Finanzvermögen - v. a. Liegenschaftsertrag Dorfmätteli und Zinsertrag) ausgeglichen werden. Im Endergebnis kann ein Handlungsspielraum von jährlich CHF 1'000 erwartet werden. Der allgemeine Haushalt schliesst im Jahr 2021 ausgeglichen ab. Das Budgetjahr 2022 schliesst mit CHF 9'400 leicht negativ ab. Mit dem Budget 2022 soll eine Steuersenkung um einen halben Steueranlagezehntel beschlossen werden. Die Jahre 2023 und 2026 weisen Aufwandüberschüsse von durchschnittlich CHF 8'000 aus.

Das Investitionsprogramm weist Investitionen von CHF 673'000.00 aus. Davon CHF 159'000 beim Steuerhaushalt, CHF 450'000 bei der Wasserversorgung und CHF 64'000 beim Abwasser. Die geplanten Investitionen können mit Eigenmitteln finanziert werden.



Das Eigenkapital nimmt über den Planungszeitraum um CHF 360'000 zu. Der Bilanzüberschuss (Eigenkapital allgemeiner Haushalt) nimmt von CHF 1,08 um rund CHF 40'000 ab und beträgt Ende 2026 noch gut 1,04 Mio. CHF. Die Vorfinanzierungen nehmen von CHF 1,27 Mio. auf CHF 1,59 Mio. zu.

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung rechnet mit leicht negativen Ergebnissen von jährlich CHF 2'000. Die Spezialfinanzierungen Abwasserentsorgung rechnet mit höheren Defiziten mit jährlich rund CHF 19'000. Die Abfallentsorgung rechnen jährlich mit positiven Ergebnissen von durchschnittlich CHF 1'500.

Die Eigenkapitalreserven bei der Abwasserversorgung sind im Jahr 2025 aufgebraucht und es entsteht ein Bilanzfehlbetrag. Es sei denn, die Ertragslage kann zwischenzeitlich verbessert werden. Eine Gebührenerhöhung muss folgen.

Diskussion

Es erfolgt weder eine Diskussion noch werden Fragen gestellt.

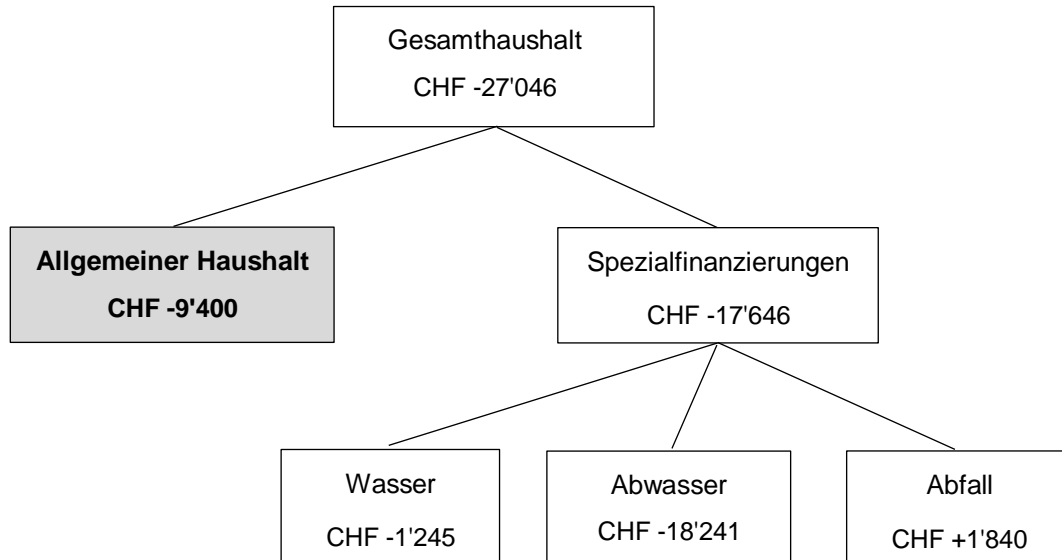
Beschluss

Der Finanzplan 2022- 2026 wird zur Kenntnis genommen.

b) Budget 2022; Beratung und Genehmigung, Festsetzen der Steueranlage und der Liegenschaftsteuer

Referenten Christoph Siegenthaler und Andreas Fankhauser

Budgetergebnisse auf einen Blick



Das Budget 2022 schliesst im Gesamthaushalt mit einem Aufwandüberschuss von CHF 27'046 ab. Der allgemeine Haushalt weist nach der Einlage von CHF 30'000 in die Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen einen Aufwandüberschuss von CHF 9'400 aus. Aufgrund des hohen Steuerertrages im Jahr 2020 beantragt der Gemeinderat eine Steuersenkung von 1,5 auf 1,45 Einheiten der einfachen Steuer. Die Hälfte eines Steueranlagezehntels macht für die Gemeinde Häutligen rund CHF 17'400. Im Budget 2022 wird mit einer Steueranlage von 1,45 Einheiten gerechnet. Der Steuersatz bei der Liegenschaftsteuer soll unverändert bei 1,5 o/oo bleiben. Die Spezialfinanzierungen schliessen insgesamt mit einem Aufwandüberschuss von CHF 17'646 ab. Dabei schliesst der Bereich Abwasser mit einem hohen Defizit von CHF 18'241 ab. Der Bilanzüberschuss beträgt nach Verrechnung des Defizits voraussichtlich noch CHF 45'900.

17. Gemeindeversammlung Häutligen vom Samstag, 4. Dezember 2021

Erfolgsrechnung Budget 2022 – Zusammenzug funktional

Funktionale Gliederung

| | Budget 2022 | | Budget 2021 | |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|
| | <u>Aufwand</u> | <u>Ertrag</u> | <u>Aufwand</u> | <u>Ertrag</u> |
| 0 Allgemeine Verwaltung | 154'470 | 14'200 | 163'300 | 14'650 |
| Nettoergebnis | | 140'270 | | 148'650 |
| 1 Öff. Ordnung, Sicherheit, Verteidig. | 45'510 | 30'100 | 36'850 | 25'800 |
| Nettoergebnis | | 15'410 | | 11'050 |
| 2 Bildung | 379'390 | 120'500 | 298'530 | 98'400 |
| Nettoergebnis | | 258'890 | | 200'130 |
| 3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche | 5'400 | 200 | 5'600 | 150 |
| Nettoergebnis | | 5'200 | | 5'450 |
| 4 Gesundheit | 1'150 | | 1'830 | |
| Nettoergebnis | | 1'150 | | 1'830 |
| 5 Soziale Sicherheit | 232'780 | 11'700 | 218'200 | 5'250 |
| Nettoergebnis | | 221'080 | | 212'950 |
| 6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 53'330 | 3'530 | 46'730 | 3'530 |
| Nettoergebnis | | 49'800 | | 43'200 |
| 7 Umweltschutz und Raumordnung | 200'691 | 184'561 | 183'656 | 165'256 |
| Nettoergebnis | | 16'130 | | 18'400 |
| 8 Volkswirtschaft | 3'210 | 13'000 | 2'350 | 13'500 |
| Nettoergebnis | | 9'790 | | 11'150 |
| 9 Finanzen und Steuern | 122'900 | 821'040 | 153'310 | 783'820 |
| Nettoergebnis | | 698'140 | | 630'510 |

Geplante Investitionen 2022 (Informativ)

Ausgaben

- a) Neuvermessung Los 5 CHF 10'000
- b) Fernheizung Schulhaus CHF 10'000
- c) Teilrevision Ortsplanung CHF 20'000

Gesamtausgaben Allgemeiner Haushalt CHF 40'000

- d) San. Abwasserleitungen Thalbach Erweiterung CHF 25'000
- e) GEP-Check, Planung Umsetzung CHF 15'000

Gesamtausgaben Abwasser CHF 40'000

Nettoinvestitionen Gesamthaushalt 2022 CHF 80'000

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat das Budget 2022 an den Sitzungen vom 8. und 22. September sowie am 20. Oktober 2021 beraten und beantragt der Gemeindeversammlung was folgt:

- a) Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1,45 Einheiten (Senkung)
- b) Genehmigung Liegenschaftssteuersatz von 1,5 o/oo der Amtlichen Werte (wie bisher)
- c) Das Budget 2022 sei wie vorliegend mit folgenden Ergebnissen zu genehmigen:

17. Gemeindeversammlung Häutligen vom Samstag, 4. Dezember 2021

| | <u>Aufwand CHF</u> | <u>Ertrag CHF</u> |
|--------------------------|--------------------|-------------------|
| Gesamthaushalt | 1'196'991 | 1'169'945 |
| Aufwandüberschuss | | 27'046 |
| Allgemeiner Haushalt | 1'015'670 | 1'006'270 |
| Aufwandüberschuss | | 9'400 |
| Wasserversorgung | 75'580 | 74'335 |
| Aufwandüberschuss | | 1'245 |
| Abwasserentsorgung | 81'691 | 63'450 |
| Aufwandüberschuss | | 18'241 |
| Abfallentsorgung | 24'050 | 25'890 |
| Ertragsüberschuss | 1'840 | |

Diskussion

Es erfolgen weder Fragen, noch ergibt sich eine Diskussion zum Budget 2022.

Beschluss

Das Budget 2022 wird antragsgemäss und einstimmig genehmigt.

Eröffnung

- Finanzverwaltung Häutligen (per E-Mail)

122 011.300 Gemeindereglemente

Änderung des Abwasserentsorgungsreglement - Genehmigung

Referent Christoph Siegenthaler

Sachverhalt

Die Änderung des Abwasserentsorgungsreglements sieht vor, dass die Grundgebühren künftig pro Wohnung und nicht pro Liegenschaft erhoben werden. Christoph Siegenthaler informiert dazu wie folgt: Er habe die Abwasserreglemente der umliegenden Gemeinden sorgfältig studiert. Die meisten anderen Gemeinden rechnen nach Wohnung und nicht nach Liegenschaften und BW-Anschlüssen ab. Es gibt keine andere Gemeinde die nach Liegenschaften abrechnet. Auch für die Gemeinde Häutligen soll das künftig der Standard sein, sofern die Gemeindeversammlung dies bewilligt. Die vorgesehene Änderung würde während 3 Jahren überwacht. In ca. 6 Jahren würde dann die Gesamtsanierung im Abwasserreglement zwingend notwendig sein.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat die Änderung des Abwasserentsorgungsreglements in den Gemeinderatssitzungen vom 26.05.2021, 16.06.2021, 25.08.2021 und 08.09.2021 beraten und beantragt der Gemeindeversammlung die Änderung des Reglements pro Wohnung.

Diskussion

Max Stucki sagt, dass entsprechend kleine Wohnungen (Einpersonen-Haushalte) gleichviel bezahlen wie Familienwohnungen.

17. Gemeindeversammlung Häutligen vom Samstag, 4. Dezember 2021

Allerdings wird von der Gemeindeversammlung hervorgebracht, dass die Grundgebührensteuer gerade bei Vermietern an die Mieter weiterverrechnet werden können. Das Abwasserreglement soll nicht ganzheitlich umgestellt und geändert werden. Vielmehr geht es darum, dass künftig pro Wohnung und nicht pro Liegenschaft Abwassergebühren erhoben werden. Des Weiteren wird die Frage gestellt, ob die Kehrichtgebühren ebenfalls pro Wohnung und nicht pro Liegenschaft erhoben werden. Die Antwort lautet ja, gemäss dem Verbraucherprinzip schon.

Beschluss

Das Abwasserentsorgungsreglement wird genehmigt.

Eröffnung

-Aktenablage

123 V *Orientierungen*

Ortsplanung

Der Gemeinderat Matthias Gäumann begrüsst die Anwesenden und informiert, dass die Ortsplanung zur Zeit beim Kanton Bern hängig ist. Des Weiteren ist das Thema Feuerwehr bei der Gemeinde Konolfingen brisant. (Personalmangel). Er bedankt sich bei allen die in der Feuerwehr Konolfingen mithelfen.

Strasse Wolfmatt und Fernheizung

Martin Köppel ergreift das Wort. Die Strasse Wolfmatt wurde bereits saniert und ist somit abgeschlossen. Ein Weiteres Thema betrifft die Fernheizung zwischen dem Schulhaus und Hans Peter Glauser. Der Vorvertrag wurde bereits ausgearbeitet und wird nun juristisch überprüft. Des Weiteren werden bald Wohnungssanierungen im Dorfmätteli anfallen.

Schule

Nicole Gäumann hat erfreuliche Nachrichten aus ihrem Ressort. In den nächsten Jahren wird die obere Limite von 20 Schülern überschritten. Wie es dazu organisatorisch weitergeht, wird noch verhandelt.

Des Weiteren wurde das Weihnachtsfest der Schule abgesagt und alternativ wird ein Weihnachtsweg durchgeführt.

Grünabfall

Silvio Pfister fragt, ob die gesparten Gebühren des Grünabfalls nicht dazu führen könnten, dass der Grünabfall künftig wieder kostenlos wäre oder die diesbezüglich eingesparten Gemeindegelder den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Häutligen auf eine andere Art und Weise zu Gute kämen. Das Anliegen des kostenlosen Grünabfalls wird in einer GR-Sitzung im neuen Jahr 2022 traktandiert werden.

17. Gemeindeversammlung Häutligen vom Samstag, 4. Dezember 2021

124 V Verschiedenes

Jungbürger

Der Vorsitzende begrüsst folgende Jungbürger/innen:

- Sara Vontobel

Der Gemeindepräsident Christoph Siegenthaler begrüsst die Anwesenden Volljährigen. Sara Vontobel ist vor Ort und wird als volljährige Einwohnerin der Gemeinde Häutligen begrüsst und überreicht ihr ein kleines Präsent (Gutschein Berger Schuhe im Wert von CHF 50.00).

Gemeindeversammlung

Die nächste Gemeindeversammlung findet am 03.06.2022 um 20.00 Uhr statt.

Christoph Siegenthaler bedankt sich bei allen Angestellten und Funktionären der Gemeinde Häutligen. Es sei nicht selbstverständlich, dass so viele Stimmberechtigte trotz des schlechten Wetters gekommen seien. Der grösste Dank gehe zudem an die Gemeinderäte. Auch der Gemeinderat Matthias Gäumann bedankt sich beim Gemeindepräsidenten Christoph Siegenthaler für die gute Zusammenarbeit.

Christoph Siegenthaler wünscht allen eine schöne Adventszeit und informiert, dass nun anstelle des Apéros Lebkuchen verteilt würden.

Gemeindeversammlung Häutligen

Der Präsident Der Sekretär

Christoph Siegenthaler Anja Mahler